

# Lehrveranstaltungen im WS 2012/13 mit Studienverlaufs-/Modulplan

## Einführungen und separate Termine

<b>Einführungsveranstaltung Museologie (0406701)</b>	Mon., 15.10.2012 10-12 Uhr	Bib- u. Sem.zentr. 01.105	Allgemeine Einführung für alle Studierenden der Museologie mit Bekanntgabe von Änderungen, Exkursionen etc. im aktuellen Semester sowie anschließend „Warmup“ in den Räumen der Museologie. Interessierte sind herzlich eingeladen (ohne Anmeldung).
<b>Studienplanberatung für Erstsemester</b>	Die., 16.10.2012 8-10 Uhr	Verfügungsgebäude Phil I Raum 0.004 (O.-Külpe-Weg 86)	Studienplanberatung für Erstsemester, bei der allgemeine und individuelle Fragen zum Studium geklärt werden können (ohne Anmeldung).
<b>Nachtreffen Österreich- Exkursion</b>	Mi., 24.10.2012 ab 18 Uhr	Räume der Museo- logie	Rückblick auf die große Österreich-Exkursion - bitte Fotos mitbringen - mit Bildern und Knabbereien. Auch Nicht-Teilnehmer sind herzlich willkommen.
<b>Weihnachtsfeier</b>	Die., 4.12.2012 ab 18 Uhr	Räume der Museo- logie	Weihnachtsfeier der FSI Museologie.
<b>Vorstellung des Lehrangebots der Museologie im SoSe 2013 (0406702)</b>	Don., 24.1.2013 18-20 Uhr	Bib- u. Sem.zentr. 01.105	Vorstellung des Lehrangebots für das kommende Semester (Pflicht- und Wahlpflichtbereich, Praktika, Exkursionen etc.). Interessierte sind herzlich eingeladen (ohne Anmeldung).
<b>Eintagesexkursionen und Gastvorträge im WS 2012/13</b>	Termine siehe schwarzes Brett	Räume siehe schwarzes Brett	Im Rahmen einzelner Lehrveranstaltungen werden diverse Eintagesexkursionen und Gastvorträge durchgeführt, zu denen auch Studierende anderer Semester herzlich eingeladen sind. Die genauen Termine, Themen und ggf. Anmeldemodalitäten werden zu Semesterbeginn am schwarzen Brett bekannt gegeben.

## Tutorien (fakultativ)

Empfohlenes Fachsemester	Modul (Kurzbez.)	SWS	Veranstaltungstitel mit Tutoren (bitte über sb@home belegen)	Zeit (Raum s. sb@home)
1	<b>Museologie und Museumsgeschichte (04-Mus-MuG)</b>	2	0406735: T: Tutorium zur „Einführung in die Museologie“ (Schüllermann, Tutorium zu 0406703)	Do 14-16
1 + 3	<b>Wissenschaftliche Arbeitstechniken (04-Mus-ASQ)</b>	2	0406739: T: Tutorium zur Übung „Wissenschaftliches Recherchieren und Schreiben“ mit offener Sprechstunde (Dembski, Tutorium zu 0406715)	Die 8-10
3 + 5	<b>Forschen und Dokumentieren (04-Mus-For)</b>	Individuelle Einzeltermine für Kleingruppen im Projektraum der Museologie (1.014)	0406736: T: Tutorium „Digitale Inventarisierung von Museumsobjekten“ (Schiele/Reichelt)	<i>Vorbespr.: 15.10., 15-16, Seminarraum Museologie 1.009</i> ansonsten Termine nach Absprache

Erstmals können in diesem WS ergänzend zum normalen Lehrprogramm mehrere Tutorien angeboten werden. Sie werden von Studierenden in höheren Semestern für KommilitonInnen durchgeführt. Dies ermöglicht ein Lernen, Vertiefen und Einüben konkreter Sachverhalte ohne Prüfungsdruck und Hausaufgaben. Insofern ist die Teilnahme zu empfehlen: Es werden zwar keine ECTS-Punkte vergeben, dafür profitieren Sie jedoch unmittelbar von den Kompetenzen und Studienerfahrungen „älterer“ Semester. Zögern Sie also nicht, diese Tutorien in sb@home zu belegen.

## 1. Studienjahr (1. + 2. Semester): Pflichtbereich (PB)

Se- mes- ter	Modul (Kurzbez.)	Unit bzw. Lvst.	V-Art	SWS	ECTS	Prüf.- Art	Be- not- ung	Angebot im aktuellen Semester: Veranstaltungs-Nr. und -Art, Titel mit Dozent, bei mehreren Lvst. pro Zeile ist eine auszuwählen	Zeit (Raum s. sb@home)
1/WS	<b>Museologie und Museums- geschichte</b> (04-Mus-MuG)	Einführung in die wissenschaftliche Museologie	V/Ü	2	2	—	b/nb	0406703: Ü: Einführung in die Museologie (Kaiser, hierzu wird der Besuch des Begleit-Tutoriums 0406735 empfohlen) *	Mo 10-12
1/WS		Museumskonzepte und internationale Entwicklungen	S/Ü	2	3	R mit H	num.	0406704: S: Zwischen Kunstkammer und Bilbao-Effekt: Geschichte und aktuelle Entwicklungen von Kunstmuseen (Menke) * 0406717: S: Das Heimatmuseum - eine deutsche Institution? (Kaiser) *	Do 12-14  Mo 14-16
1/WS	<b>Sammeln</b> (04-Mus-Sam)	Kulturtechnik Sammeln	S/Ü	2	3	R mit H	num.	0406705: S: Kulturtechnik Sammeln (Menke, Gruppe 1) * 0406705: S: Kulturtechnik Sammeln (Menke, Gruppe 2) *	Mi 8-10  Mi 12-14
1/WS		Sammlungsmanagement	Ü (W)	2	2	—	b/nb	0406706: Ü: Sammlung oder Sammelsurium? Sammlungsmanagement als Basis guter Museumsarbeit (Menke) *	Die 14-16
2/SS	<b>Ausstellen</b> (04-Mus-Ausst)	Ausstellungstheorie und Museumsanalyse	S/Ü	2	3	R mit H	num.	—	
2/SS		Ausstellungsdesign und Museumsarchitektur	Ü (W)	2	2	—	b/nb	—	
2/SS	<b>Forschen und Dokumentieren</b> (04-Mus-For)	Werkstoffe und Formen im Überblick	V/Ü	2	3	R mit H	num.	—	
2/SS		Objektbestimmung und Objektdokumentation	Ü (W)	—	—	—	b/nb	—	

\* = Erstsemestern wird auch bei verspäteter Online-Belegung in sb@home ein Teilnehmerplatz garantiert.

## 2. Studienjahr (3. + 4. Semester): Pflichtbereich (PB)

Se- mes- ter	Modul (Kurzbez.)	Unit bzw. Lvst.	V-Art	SWS	ECTS	Prüf.- Art	Be- not- ung	Angebot im aktuellen Semester: Veranstaltungs-Nr. und -Art, Titel mit Dozent, bei mehreren Lvst. pro Zeile ist eine auszuwählen	Zeit (Raum s. sb@home)
3/WS	<b>Vermitteln (04-Mus-Verm)</b>	Museumspädagogik, Museumsdidaktik, Museumssoziologie	S/Ü	2	2	—	b/nb	0406707: Ü: Mehr als „Kinderbespaßung“ – aktuelle Tendenzen der Museumspädagogik (Menke)	Mo 8-10
3/WS		Prakt. Kulturvermittl. in Museen und Ausstellungen	Ü/R	2	3	FK/MA /BV	num.	0406708: R: Wie kann man die NS-Zeit didaktisch aufbereiten? Erstellung museumspädagogischer Materialien für Schulklassen zur Sonderausstellung „Tradition und Propaganda“ im Museum im Kulturspeicher (Rolfs/Klinger) 1301101: R/S: Museumspädagogik in Würzburg - Angebot und Nachfrage (Maidt) ** 1301100: R: Projektlernen – Mit allen Sinnen Kunst „begreifen“ (Maidt, im Martin von Wagner-Museum) ** 1301122: R/S: Blinde im Museum - Wie gehts das? Projektarbeit mit Menschen mit Handicap im Museum am Dom (Doll-Gerstendörfer) **	Do 12-14 im Kulturspeicher  Die 8-10  Do 10-12  Mi 12-14
3/WS	<b>Materielle Kultur (04-Mus-MatKult)</b>	Einführung in die Erforschung materieller Kultur	V/Ü	2	2	—	b/nb	0406709: V: Vom „Eigensinn der Dinge“: Überblick über die Erforschung materieller Kultur (Fackler)	Do 16-18
3/WS		Dinge und Musealien als Bedeutungsträger	S/Ü	2	3	R mit H	num.	0406710: S: Vom Ding zum Objekt: Musealien als Bedeutungsträger (Menke, Gruppe 1) 0406710: S: Vom Ding zum Objekt: Musealien als Bedeutungsträger (Kaiser, Gruppe 2)	Mo 12-14  Die 10-12

4/SS	<b>Medien- und Kommunikationsstrategien (04-Mus-MedKom)</b>	Medien- und Komm.-strategien in Museen und Ausstellungen	V/S/Ü	2	2	H	num.	—	
4/SS		Schriftl. Kommunik. und Schreibwerkstatt	Ü (W)	1	1	oder	num.	—	
4/SS		Visuelle Kommunikation	Ü (W)	1	1	WO		—	
4/SS		Elektronische Medien im Museum	Ü (W)	1	1			—	
4/SS	<b>Materialität der Dinge (04-Mus-Mat)</b>	Prinzipien der Materialanalyse	V/Ü	2	2	—	b/nb	—	
4/SS		Werkstoffe und Formen Teil 1	S/Ü	2	3	R mit H	num.	—	

\*\* = Diese Angebote für Lehramtsstudierende dürfen auch von Museologen belegt werden.

### 3. Studienjahr (5. + 6. Semester): Pflichtbereich (PB)

Se- mes- ter	Modul (Kurzbez.)	Unit bzw. Lvst.	V-Art	SWS	ECTS	Prüf.- Art	Be- not- ung	Angebot im aktuellen Semester: Veranstaltungs-Nr. und -Art, Titel mit Dozent, bei mehreren Lvst. pro Zeile ist eine auszuwählen	Zeit (Raum s. sb@home)
5/WS	<b>Kulturmanagement</b>	Marketing, Public Relations, Öffentlichkeitsarbeit	V/S/Ü	2	2	R mit H	b/nb	0406711: Ü: Nicht bloß Nebensache! Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Museum (Kaiser)	Die 14-16
5/WS	<b>(04-Mus-Kult)</b>	Museums- und Kulturmanagement	V/S/Ü	2	3		num.	0406712: R/Ü: Von der „Open Art“ zur „Langen Nacht Würzburger Museen und Galerien“: Konzeption, Organisation und Realisation eines Museums-Events (Praxisseminar, Fackler/Engels)	Die 16-18
5/WS	<b>Aktuelle Tendenzen der Museumsforschung</b>	Museumslandschaften (z.B. als große Exkursion)	Ü	2	3	MB/IR/ EP	b/nb	<i>[Anm.: nach der Österreich-Exkursion (Graz, Wien, Linz, 22.-29.7.2012) ist die nächste Mehrtages-exkursion im SoSe 2013 vorgesehen.]</i>	
6/SS	<b>(04-Mus-MuF)</b>	Aktuelle Debatten und Forschungen	V/S/ Ü/K	2	2	IR/ mGP	b/nb	—	
5/WS	<b>Forschendes Ausstellen</b>	Ausstellungspraxis Teil 1	R	2	2	WB	b/nb	0406714: R: Ausstellungsprojekt „Migration in Schwäbisch Hall“ in Kooperation mit dem Hällisch-Fränkischen Museum (Teil 1: WiSe 2012/13; Teil 2: SoSe 2013) (Kaiser)	Do 12-14
6/SS	<b>(04-Mus-Prax)</b>	Ausstellungspraxis Teil 2	R	2	3	AE/OP/ MR/ VK	num.	—	
6/SS	<b>Bewahren und Kulturgüterschutz (04-Mus-BKgs)</b>	Bewahren und Kulturgüterschutz (Aufbew., Restaurieren, prävent. Konservierung)	V/S/Ü	2	3	mGP	b/nb	—	
6/SS		Werkstoffe und Formen Teil 2	S/Ü	2	2	IR	num.	—	
6/SS	<b>BA-Thesis (04-Mus-BA)</b>	—	—	—	10	Thesis	num.	—	

## Allgemeine und fachspezifische Schlüsselqualifikationen (ASQ/FSQ)

Se- mes- ter	Modul (Kurzbez.)	Unit bzw. Lvst.	V-Art	SWS	ECTS	Prüf.- Art	Be- not- ung	Angebot im aktuellen Semester: Veranstaltungs-Nr. und -Art, Titel mit Dozent, bei mehreren Lvst. pro Zeile ist eine auszuwählen	Zeit (Raum s. sb@home)
1/WS	ASQL: 41-IK-GW1: Basismodul Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften	—	Ü	0,5	2	—	—	1200600: Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften, Basiskurs (Maibach, da bislang kein spezieller Museologie-Kurs angeboten wird, kann der Kurs für das jeweilige Nebenfach besucht werden)	verschiedene Blocktermine, siehe sb@home
1/WS	<b>Wissenschaftliche Arbeits-techniken</b>	Wissenschaftliches Recherchieren und Schreiben	Ü/T	1	2	THT	b/nb	0406715: Ü: Wissenschaftliches Recherchieren und Schreiben (Fackler, hierzu wird der Besuch des Begleit-Tutoriums 0406739 empfohlen)	Die 12-13
1/WS	<b>(04-Mus-ASQ)</b>	Vermittlungs- und Präsentationstechniken	Ü/T	1	1	—	b/nb	0406716: Ü: Handout und Präsentation (Menke)	Die 13-14
1-6	<b>Praktikum (04-Mus-FSQ)</b>	Praktikum <small>(Praktikum im Museumssektor im Umfang von insgesamt ca. 10 Wochen, z.B. in Semesterferien, kann auch getrennt an 2 Museen absolviert werden, vorherige Absprache mit den verantwortlichen Dozenten)</small>	P	—	15	PB	b/nb	0406730: P: Praktikum (FSQ) (Fackler)	—

Praktika: Nähere Informationen zu Ablauf, Angeboten, Bewerbungen, zu erbringenden Prüfungsleistungen etc. finden sich in WueCampus (unter „Verschiedenes“, unter <https://wuecampus.uni-wuerzburg.de/moodle/course/view.php?id=16328>; bitte verwenden Sie zur Anrechnung der Praktika den „Laufzettel zur Anrechnung von Praktika“ als Download auf der Homepage unter „Studium“).

## Wahlpflichtbereich (WPB) - Angebote der Museologie

Se- mes- ter	Modul (Kurzbez.)	Unit bzw. Lvst.	V-Art	SWS	ECTS	Prüf.- Art	Be- not- ung	Angebot im aktuellen Semester: Veranstaltungs-Nr. und -Art, Titel mit Dozent, bei mehreren Lvst. pro Zeile ist eine auszuwählen	Zeit (Raum s. sb@home)
1-6	<b>Praktikum im Museums- oder Kultursektor (04-Mus-Pr)</b>	Praktikum im Museums- oder Kultursektor (Praktikum im Museums- oder Kultursektor im Umfang von ca. 4 Wochen, z.B. in den Semesterferien. Praktikumsplätze sind in Absprache mit den verantwortlichen Dozenten selbst zu suchen)	P	—	5	PB	b/nb	0406731: P: Praktikum im Museums- oder Kultursektor (Fackler)	—
1-6	<b>Praxiseinheit Kultur- und Wissenschaftsbetrieb (04-Mus-KuWi)</b>	Mitarbeit im Wissenschaftsbetrieb der Museologie oder im Kulturbetrieb (Dauer ca. 4 Wochen, auch in Semesterferien zu absolvieren. Praktikumsplätze sind in Absprache mit den verantwortlichen Dozenten selbst zu suchen, werden in geringer Zahl aber auch in der Museologie angeboten)	P	—	5	PB	b/nb	0406732: P: Mitarbeit im Wissenschaftsbetrieb der Museologie oder im Kulturbetrieb (Fackler)	—
1-6	<b>Praxiseinheit Forschungsbetrieb (04-Mus-ForPrax)</b>	Forschungs-Kolloquium (z.B. im Zusammenhang mit der Erstellung von BA-Arbeiten)	Ü/K	2	2	WB	b/nb	—	—
1-6		Museumsspezifische Tagung oder Workshop (Teilnahme in Absprache mit den verantwortlichen Dozenten an einer selbst auszuwählenden museumsspezifischen Tagung oder einem museologischen Workshop im Umfang von ca. 2 Tagen (Medienbericht als Tagungsrezension)	Ü/W	—	2	—	b/nb	0406738: W: Kunst bewerten. Ein Workshop mit Experten (Cremene/Pracher, Kooperation mit der Kunstgeschichte)	18.1.2013, 9-16:30 Uhr
1-6		Exkursion (Teilnahme an Exkursionen außerhalb der besuchten Lehrveranstaltungen im Umfang von ca. 2 Tagen)	E	—	1	—	b/nb	0406113: E: Magdeburg-Exkursion des Instituts für dt. Philologie nach Halberstadt, Quedlinburg sowie zur großen „Otto-Ausstellung“ und zum neu eröffneten Museum des Prämonstratenserklosters in Magdeburg (Fahrt + Ü in Juhe: ca. 55 €) weitere Exkursionen: s. Aushänge	7.-8.12.12

Praktika: Nähere Informationen zu Ablauf, Angeboten, Bewerbungen, zu erbringenden Prüfungsleistungen etc. finden sich in WueCampus (unter „Verschiedenes“, unter <https://wuecampus.uni-wuerzburg.de/moodle/course/view.php?id=16328>; bitte verwenden Sie zur Anrechnung der Praktika den „Laufzettel zur Anrechnung von Praktika“ als Download auf der Homepage unter „Studium“).



## Wahlpflichtbereich (WPB) - Angebote anderer Fächer gemäß SFB

Fach	Modul (Kurzbez.)	Teilmodul, Bez., o.ä.	V-Art	SWS	ECTS	Angebot im aktuellen Semester: Veranstaltungs-Nr. und -Art, Titel mit Dozent, bei mehreren Lvst. pro Zeile ist eine auszuwählen	Zeit (Raum s. sb@home)
<b>Biologie</b>	<b>07-SQF-UBG/-1</b>	<i>Umweltbildung im Botanischen Garten der Universität Würzburg</i>	Ü	2	2	0629009: <i>Umweltbildung im Botanischen Garten der Universität Würzburg (Vogg)</i>	
<b>Europäische Ethnologie / Volkskunde</b>	<b>04-EEVK-MKM: Materielle Kultur und Museologie</b>	<i>04-EEVK-MKM-1: Ausstellungspraxis (insgesamt 5 ECTS, 2semestriges Ausstellungsprojekt: Teil 1 im WS, Teil 2 im SoSe)</i>	Ü/R	2	2	0406637: <i>Landstreicher, Gauner, Galgenvögel - Fahrendes Volk im Fokus der Justiz (Hofmann, 2semestriges Ausstellungsprojekt: Teil 2: SoSe 2013)</i>	<i>Vorbespr.16.10., 11-12, Phil.-Geb. ÜR 13</i>
	<b>04-EEVK-MKM: Materielle Kultur und Museologie</b>	<i>im SoSe: 04-EEVK-MKM-2: Museologie u. Ausst.wesen (2 SWS, 2 ECTS) + im WS: 04-EEVK-MKM-3: Materielle Kultur u. Popularästhetik (2 SWS, 3 ECTS)</i>	S	3	2	0406617: <i>Möbelgeschichten. Objektbiographien (Wagner)</i> 0406642: <i>Vom Dachboden in die Vitrine? - Umgang mit Sammlungen (Hasenstab)</i>	<i>Mi 18-20</i>  <i>Vorbespr. 16.10., 12-13, Phil.-Geb. ÜR 13</i>
<b>Klassische Archäologie</b>	<b>04-KA-MusIn1/-1</b>	<i>Führung im Martin von Wagner-Museum (nähere Infos: Museumsinitiative@uni-wuerzburg.de)</i>	Ü			0406737: <i>Wie gestalte ich eine Führung im Martin von Wagner-Museum? Fächerübergreifendes Tutorium von Museologie und Museumsinitiative (Dühr, Röhr/Sava)</i>	<i>Vorbesprechung: 15.10., 16-17, Seminarraum Museologie 1.009 ansonsten Termine n. Absprache</i>

Die hier angegebenen Module bzw. Lehrveranstaltungen sind Bestandteil der aktuellen Fassung der gültigen „Fachspezifischen Bestimmungen und Studienfachbeschreibung (SFB) zum BA-Studiengang Museologie und materielle Kultur“ und können im Wahlpflichtbereich problemlos belegt und unter den angegebenen Modulen separat angerechnet werden, sofern diese nicht schon im Nebenfach studiert werden. Weitere Angebote sind in Vorbereitung.

## Wahlpflichtbereich (WPB) - Angebote anderer Fächer per „Laufzettel“

Im Vorgriff auf die anstehende Revision der „Fachspezifischen Bestimmungen und Studienfachbeschreibung zum BA-Studiengang Museologie und materielle Kultur“ ist es möglich, im Wahlpflichtbereich Module bzw. Lehrveranstaltungen anderer Fächer nach eigener Wahl im Gesamtumfang von max. 2 x 5 ECTS zu belegen, sofern diese nicht schon im Nebenfach studiert werden.

Von einigen Fächern liegen hierzu die nachfolgend genannten konkreten Angebote vor. Interessieren Sie sich für Module bzw. Lehrveranstaltungen weiterer Fächer, so sprechen Sie diesbezüglich bitte die betreffenden Dozenten an, um abzuklären, ob Plätze frei sind und ob Sie zugelassen werden.

Die Anrechnung der hier erbrachten Studienleistungen erfolgt dann pauschaliert über den „Laufzettel zur Anrechnung von Lehrveranstaltungen im Wahlpflichtbereich“ (als Download auf der Homepage unter „Studium“), auf dem Sie sich den Besuch der jeweiligen Lehrveranstaltung vom betreffenden Dozenten bestätigen lassen. Bitte beachten Sie, dass max. 5 ECTS pro Laufzettel und max. 2 Laufzettel anrechenbar sind!

Fach	Modul (Kurzbez.)	Teilmodul, Bez., o.ä.	V-Art	SWS	ECTS	Angebot im aktuellen Semester: Veranstaltungs-Nr. und -Art, Titel mit Dozent, bei mehreren Lvst. pro Zeile ist eine auszuwählen	Zeit (Raum s. sb@home)
<b>Europäische Ethnologie / Volkskunde</b>	<b>04-EEVK-FFK: Forschungsfeld Kultur</b>	1: <i>Tradition und Moderne (04-EEVK-FFK-1)</i>	S	2	2	0406619: <i>"Alles liefert das Atomkraftwerk ..." Energie in Utopien (Behringer)</i> 0406614: <i>Einführung in die musikalische Volkskunde (Christ)</i>	Do 10-12 Mo 10-12
		2: <i>Raum und Zeit (04-EEVK-FFK-2)</i>	S	2	3	0406653: <i>Von der Hausgemeinschaft bis Patchwork: Die Geschichte der Familie (Dinkl)</i> 0406635: <i>Religiosität, Spiritualität und Frömmigkeit als Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie/Volkskunde (Lossin)</i>	Mo 10-12 Mi 18-20
<b>Philosophie &amp; Religion</b>	<b>06-PRB-GrRP-1: Klassiker der Religionswissenschaft</b>		S	2	5	0501152: <i>Klassiker der Religionswissenschaft (Burkard)</i>	Mo 10-12
	<b>06-PRB-GrRP-2: Methoden und Disziplinen der Religionswissenschaft</b>		S	2	5	0501153: <i>Methoden und Disziplinen der Religionswissenschaft (Burkard)</i>	Block

<b>Philosophie &amp; Religion</b>	<b>06-PRB-SQ-SysRel: Einf. in die syst. Religionswissenschaft</b>		V	2	2	<i>0501154: Einführung in die systematische Religionswissenschaft (Burkard)</i>	<i>Die 10-12 oder Fr 14-16 (2 Gruppen)</i>
	<b>06-PRB-IsW: Islam</b>		S	2	45	<i>0501159: Islam (Fügmann)</i>	<i>Mo 14-16</i>
	<b>06-PRB-RGP: Religionsgeschichte</b>		S	2	2	<i>0501160: Einführung in die Religionsgeschichte (Klaes)</i>	<i>Die 16-18</i>
	<b>06-PRB-PhRP: Philosophie und Religion</b>		S	2	5	<i>0501161: Religionsphilosophie (Schick)</i>	<i>Mi 18-20</i>
	<b>06-PRB-PhRP: Philosophie und Religion</b>		S	2	5	<i>0501162: Ethik in den Religionen (Barth)</i>	<i>Do 12-14</i>

## Auslandsaufenthalte über das Erasmus-Programm

Universität	betr. Studiengänge	Bemerkungen	Erasmus-Ansprechpartner
<b>Opava (Tschechien)</b>	BA Archaeology + Museology BA History – Monument Preservation BA Museology + German BA/MA History – Museology	„The study of Museology is unique in the Czech Republic (it is realised on a smaller scale at the Masaryk University in Brno).“ (Zitat Homepage). Opava ist außerdem hervorragend geeignet, um Englischkenntnisse aufzufrischen, so wird z.B. die Anglistik von Muttersprachlern betrieben und man spricht dort selbst in der Sprechstunde Deutsch.	Dr. Sabine Krämer-Neubert: sabine.kraemer-neubert@mail.uni-wuerzburg.de (Institut für dt.Philologie)

Im Rahmen des Erasmus-Programms sind über das Institut für Deutsche Philologie durch Stipendien bezuschusste Auslandsaufenthalte für Studierende der Museologie zur fachlichen, sprachlichen und persönlichen Horzonterweiterung möglich (vgl. [http://www.international.uni-wuerzburg.de/auslandsstudium/erasmus\\_studium/](http://www.international.uni-wuerzburg.de/auslandsstudium/erasmus_studium/) ). Derartige Austauschprogramme bestehen bereits mit der Universität Opava; weitere sind in Planung.

### Studienberatung, Sprechstunden, Sekretariat

Sekretariat: Katja Seidler-Fehler (0931/31-86703, sekretariat-museologie@uni-wuerzburg.de): Mo, Mi, Do: 9-11 Uhr, Raum 01.016.

Prof. Dr. Guido Fackler (0931/31-85607, guido.fackler@uni-wuerzburg.de): Mittwoch, 12-13 Uhr, Raum 01.013.

Dr. Alexandra Kaiser (0931/31-89386, alexandra.kaiser@uni-wuerzburg.de): Montag, 12-13 Uhr, Raum 01.011.

Stefanie Menke M.A. (0931/31-89128, stefanie.menke@uni-wuerzburg.de): Montag, 14-15 Uhr, Raum 01.015.

Änderungen und Feriensprechstunden: siehe Homepage und Aushänge.

### Fachschaftsinitiative Museologie (FSI)

Die Fachschaftsinitiative der Museologie trifft sich regelmäßig, um studentische Fragen zu beantworten und Probleme zu diskutieren. Ein gutes Miteinander unter Studenten und Dozenten wird dabei in den Vordergrund gestellt. Jeder, der Interesse hat, vorbei zu schauen, ist herzlich eingeladen.

Kontakt: Hannes Reichelt (hannes.reichelt@stud.mail.uni-wuerzburg.de) und Anja Skowronski (anja.skowronski@stud.mail.uni-wuerzburg.de)

## Hinweise

Obige Informationen verstehen sich als Stundenplan-Empfehlungen auf der Basis des sog. Idealtypischen Studienverlaufplans und sind rechtlich unverbindlich. Die Einhaltung dieses Idealtypischen Studienverlaufplans wird nachdrücklich empfohlen, da nicht in jedem Semester alle Lehrveranstaltungen angeboten werden können, ist aber letztlich nicht zwingend, sofern die Mindestanforderungen der Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP) eingehalten werden: bis Ende des 2. Fachsemesters mind. 5 ECTS im Pflichtbereich, bei Nichterreichen bis Ende des 3. Fachsemesters 7 ECTS im Pflichtbereich.

## Belegung, Anmeldung, Studienberatung

Nähere Informationen zu den oben genannten Lehrveranstaltungen (Inhalte, Räume, Zeiten, Literatur) finden sich unter der jeweiligen siebenstelligen Vorlesungsnummer unter sb@home oder als Download unter der Rubrik „Studium“ auf der Homepage der Professur für Museologie und materielle Kultur (<http://www.museologie.uni-wuerzburg.de/studium/>). Die Anmeldung hierfür erfolgt mittels der angegebenen Vorlesungsnummern unter sb@home (bei Problemen Dozenten bitte direkt anmailen oder bei der Studienberatung Museologie nachfragen).

1. Anmeldefrist: 1.10.2012 – 9.10.2012: Platzvergabe nach dem Losverfahren, d.h. der Anmeldezeitpunkt spielt keine Rolle. Die verbleibenden freien Plätze können danach in der 2. Anmeldefrist belegt werden.

2. Anmeldefrist: 12.10.2012 8:00 Uhr – 21.10.2012: Vergabe der restliche Teilnehmerplätze nach dem sog. Windhundverfahren, d.h. an diejenigen, die sich zum frühesten Zeitpunkt innerhalb des angegebenen Zeitraums eingetragen haben.

Tragen Sie sich bitte nur für die Lehrveranstaltungen ein, die Sie tatsächlich besuchen möchten! Wer ohne vorherige Abmeldung beim Dozenten nicht an der ersten Sitzung teilnimmt, kann nur noch in begründeten Ausnahmefällen und nach persönlicher Rücksprache in die jeweilige Lehrveranstaltung aufgenommen werden.

## Rubriken und Abkürzungen

- Semester: Fachsemester mit Angabe WS/SoSe aufgrund des idealen Studienverlaufplans

- Modul: offizielle Modulbezeichnung mit Kurzbezeichnung

- Unit: Inhaltliche Kurzbezeichnung der Unterrichtseinheit, d.h. eine Art inhaltlicher Platzhalter für die konkrete Lehrveranstaltung

- V-Art: Art der Lehrveranstaltung, bei mehreren Alternativen (z.B. V/Ü) wird näheres zu Semesterbeginn und in sb@home bekannt gegeben:

E	= Exkursion	K	= Kolloquium	P	= Praktikum	R	= Projekt, Projektarbeit
S	= Seminar	T	= betreutes Tutorium	Ü	= Übung	V	= Vorlesung
Ü (W)	= Übung, auch als Workshop in Form einer ein-/mehrtägigen Blockveranstaltung, auch extern						

- SWS: Anzahl der der Semesterwochenstunden (SWS) pro Lehrveranstaltung

- ECTS: Anzahl der in dieser Lehrveranstaltung bzw. in diesem Modul zu erwerbenden ECTS-Punkte, 1 ECTS = workload von 25-30 Zeitstunden

- Benotung: erfolgt durch jeweiligen Dozent, wird zu Gesamtnote pro Modul bzw. Teilmodul verrechnet: num. = numerische Benotung (1; 1,3; 1,7 usw. bis 4,0; schlechter als 4,3 ist durchgefallen); b./n.b. = bestanden oder nicht bestanden, keine numerische Benotung

- Zeit: Unterrichtszeiten der jeweiligen Lehrveranstaltungen nach dem zum WS 2010/11 eingeführten Zeitfensterschema der Phil. Fak. I

- Importe: Import-Module oder -Lehrveranstaltungen anderer Fächer oder der UB sind kursiv gesetzt

- Prüfungsarten: bei Angabe mehrerer Alternativen (z.B K/R) wird näheres zu Semesterbeginn bekannt gegeben:

Schriftliche Prüfungen:

- EP = Ergebnisprotokoll: ca. 8 S., kein Verlaufs-/Inhaltsprotokoll!
- H = Hausarbeit: Verschriftlichung des zuvor mündliche gehaltenen Referatsthemas im Umfang von 10 S., Abgabe in den Semesterferien
- MB = Medienbericht: publikationsföh. Ausstellungs-/Museums-/Tagungsrezension, Exkursionsber., ca. 5 S.
- PB = Praktikumsbericht: pro Praktikumswoche ca. 1 S.
- Thesis = Bachelor- bzw. Abschlussarbeit: ca. 30-35 S. Text
- THT = Take-Home-Test: klausurähnliche Aufgabe, die zu Hause zu lösen ist, Bearbeitungsdauer ca. 3 Stunden

Mündliche Prüfungen:

- mGP = mündliche Gruppenprüfung: ca. 60 Min. (bei 3 ECTS) bzw. ca. 30 Min. (bei 2 ECTS)
- IR = Impulsreferat: mündlich gehalten, ca. 15 Min., mit 1seit. Thesenpapier
- R = Referat: mündlich gehalten, ca. 30 Min., mit 2seit. Thesenpapier
- WB = Werkstattbericht: Impulsreferat über eigene Forschungen (z.B. Recherchen zu Ausstellung, BA-Thesis), ca. 15 Min., mit 1seit. Thesenpapier

Praktische Prüfungen:

- AE = Ausstellungseinheit: Rechercheergebnisse zu einer Ausstellungseinheit in Form von Katalogbeitrag (ca. 3 S.), Ausstellungstext (ca. 1 S.), Literaturverzeichnis, Exponattabelle und Foto-CD
- BV = Begleitveranstaltung: Konzept einer Begleitveranstaltung (ca. 3-5 S.), praktische Durchführung, Evaluierung
- FK = Führung: Konzept für eine Führung (ca. 3-5 S.), praktische Durchführung, Evaluierung
- MA = museumspädagogischen Angebot: Konzept eins museumspädagogischen Angebots (ca. 3-5 S.), praktische Durchführung, Evaluierung
- MR = Medienreport: „medienfähiges“ Format wie Drehbuch, Hörfunk-/TV-Bericht u.ä. im Umfang von ca. 5 Min mit Pressemeldung ca. 1 S.
- OP = Objektpräsentation: ca. 5 Min. als Multimedia, PowerPoint, Film u.ä., mit Pressemeldung ca. 1 S.
- ÜA = Übungsaufgaben: während der Lehrveranstaltung oder von einer Sitzung zur nächsten
- VK = Vermittlungskonzept: Konzept einer Führung *oder* Konzept eines Begleitprogramms *oder* Flyer mit, Plakat, jeweils mit Pressemeldung ca. 1 S.
- WO = Workshop-Organisation: inkl. Vorbereitung, Durchführung, Moderation, Evaluierung

## Struktur und Gliederung des BA-Studiengangs Museologie und materielle Kultur

Das Museologie-Studium im HF 120 ECTS gliedert sich in vier Bereiche: den Pflichtbereich (PB), den Wahlpflichtbereich (WPF), die Allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ) und die Fachspezifischen Schlüsselqualifikationen (FSQ). Diese Bereiche bestehen aus unterschiedlichen Modulen. Die inhaltlichen Schwerpunkte, Lehrveranstaltungen und Prüfungen der Module sind in den Modulbeschreibungen niedergelegt.

Die Professur für Museologie ist dem Institut für deutsche Philologie der Philosophischen Fakultät I angeliebert. Sie ist im 1. Stock des Verfügungsgebäudes der Phil. Fak. I auf dem Campus Hubland Nord untergebracht (Räume 1.013-1.016, Seminarraum 1.009). Die Postanschrift lautet: Universität Würzburg, Institut für deutsche Philologie, Professur für Museologie, Oswald-Külpe-Weg 86, D-97084 Würzburg, <http://www.museologie.uni-wuerzburg.de>

Hauptfach „Museologie und materielle Kultur“ (120 Punkte bzw. ECTS)			Nebenfach (60 ECTS)
Pflichtbereich (60 ECTS) In enger Kooperation mit den Museen und Sammlungen der Universität Würzburg sowie regionalen Museen		Schlüsselqualifikationen (20 ECTS)	Wahlpflichtbereich (30 ECTS)
Semester	Modul		
1 - WS	Museologie und Museums-geschichte	Praktika im Museums- und Ausstellungs-sektor diverse Tutorien	Überblickswissen mit exemplarischen Vertiefungen in Lehrveranstaltungen aus anderen museums-relevanten Disziplinen  weitere Praktika
1 - WS	Sammeln		
2 - SoSe	Ausstellen		
2 - SoSe	Forschen und Dokumentieren		
3 - WS	Vermitteln		
3 - WS	Materielle Kultur		
4 - SoSe	Medien- und Kommunikations-strategien		
4 - SoSe	Materialität der Dinge		
5 - WS	Bewahren und Kulturgüterschutz		
5 - WS	Aktuelle Tendenzen der Museumsforschung I		
5 - WS	Forschendes Ausstellen I		
6 - SoSe	Kulturmanagement		
6 - SoSe	Aktuelle Tendenzen der Museumsforschung II		
6 - SoSe	Forschendes Ausstellen II		
Abschlussarbeit/BA-Thesis (10 ECTS)			
Erwerb vertiefter fachspezifischer Kenntnisse: - eines musealen Kernfachs, z.B. Kunstgeschichte, Europäische Ethnologie/Volkskunde, Klassische Archäologie  - oder einer sonstigen museums-relevanten Disziplin der Kultur- und Geisteswissenschaften, z.B. Alte Welt, Geschichte, Musikwissenschaft, Philologien etc.  - oder der Erziehungs-, Natur- oder Wirtschaftswissenschaften			

**Studienfach** Museologie und materielle Kultur



**Bereiche:** Pflichtbereich (PB)  
+ Wahlpflichtbereich (WPB)  
+ allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)  
+ fachspez. Schlüsselqualifikationen (FSQ)



**Module**, erstrecken sich über 1-2 Semester



**Unit**, steht im Modulhandbuch stellvertretend für die Lehrveranstaltung



**Lehrveranstaltungen/Lvst.**, in sb@home nach siebenstelligen Nummern aufgelistet